

AGB – Geschäftskunden (B2B)

1. Geltungsbereich

Diese AGB gelten ausschließlich für Geschäftsbeziehungen zwischen der DeMa System GmbH (Anbieter) und Unternehmern im Sinne des § 14 BGB.

2. Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt durch Annahme des Angebots, Gegenzeichnung oder durch die tatsächliche Ausführung der beauftragten Leistung zustande.

3. Leistungsbeschreibung

Die DeMa System GmbH ist ein Vertriebsunternehmen für technische Hilfsmittel und Systemlösungen. Die angebotenen Leistungen umfassen insbesondere die Planung und Umsetzung individueller Kundenlösungen auf Basis physischer Komponenten. Digitale Inhalte sind nicht Gegenstand der Leistung.

Es gelten die Spezifikationen im jeweiligen Angebot, Pflichtenheft oder Projektvertrag. Änderungen bedürfen der Schriftform.

4. Preise und Zahlungsbedingungen

Alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Zahlungen sind innerhalb von 14 Tagen netto fällig, sofern nicht anders vereinbart. Zahlungsverzug berechtigt zur Aussetzung weiterer Leistungen.

5. Mitwirkungspflichten

Der Kunde verpflichtet sich zur Bereitstellung aller notwendigen Daten, Zugänge und Ansprechpartner. Etwaige Verzögerungen durch unzureichende Mitwirkung gehen zu Lasten des Kunden.

6. Lieferzeit und Verzug

Leistungsfristen sind unverbindlich, sofern nicht ausdrücklich als „verbindlich“ gekennzeichnet. Bei Verzögerungen aufgrund höherer Gewalt haftet der Anbieter nicht.

7. Eigentumsvorbehalt und Nutzungsrechte

Alle gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der DeMa System GmbH. Software wird lediglich zur Nutzung lizenziert – das Nutzungsrecht ist nicht übertragbar ohne Zustimmung des Anbieters.

8. Mängelhaftung

Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate ab Lieferung oder Abnahme. Der Kunde ist verpflichtet, erkennbare Mängel unverzüglich zu melden (Rügepflicht nach § 377 HGB). Bei der Lieferung und Installation von Rampenlösungen übernimmt die DeMa System GmbH keine Gewähr für die Eignung der Steigung in Bezug auf die körperliche Konstitution des Nutzers. Der Kunde ist für die Auswahl geeigneter Maße, Winkel und Platzverhältnisse verantwortlich.

Die Gewährleistungsfrist beträgt 12 Monate ab Lieferung oder Abnahme. Der Kunde ist verpflichtet, erkennbare Mängel unverzüglich zu melden (Rügepflicht nach § 377 HGB).

9. Haftung

Der Anbieter haftet bei leichter Fahrlässigkeit nur für Schäden aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

10. Geheimhaltung

Vertrauliche Informationen sind geheim zu halten, auch nach Vertragsbeendigung. Dies gilt insbesondere für technische, wirtschaftliche oder strategische Informationen.

11. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Es gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Gerichtsstand ist der Sitz der DeMa System GmbH.

12. Rückgaberecht

Standardisierte, nicht individualisierte Waren können innerhalb von 14 Kalendertagen nach Lieferung in unbenutztem und unbeschädigtem Zustand zurückgegeben werden. Die Rücksendung erfolgt auf Kosten und Risiko des Kunden. Vom Rückgaberecht ausgeschlossen sind individuell für den Kunden geplante und gefertigte Sonderlösungen, da diese gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 1 BGB vom Widerrufsrecht ausgenommen sind. Die Planungsgrundlage erfolgt stets in enger Abstimmung mit dem Kunden.